

Pavillon-Kurier



Januar

Ein bisschen mehr ... (Wünsche zum neuen Jahr)

Ein bisschen mehr Friede
und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte
und weniger Neid,
ein bisschen mehr Liebe
und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit,
das wär' doch schon was.



Kein Trübsinn und Dunkel,
mehr Freude und Licht.
Kein quälend Verlangen,
ein froher Verzicht
und viel mehr Blumen
so lange es geht,
nicht erst auf Gräbern,
da blüh'n sie zu spät.

Peter Rosegger

Statt soviel Hast
ein bisschen mehr Ruh'.
Statt immer nur ich
ein bisschen mehr Du!
Statt Angst und Hemmungen
ein bisschen mehr Mut
und Kraft zum Handeln,
das wäre gut.



Spruch des Monats:

Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an – und handelt.

Dante Alighieri, ital. Dichter und Philosoph, (1265 – 1321)



Sehr geehrte Leser,

liebe Mitglieder der Aktiven Senioren,

mit Schwung ins neue Jahr. Das ist unsere Devise und sogleich starten wir mit einer organisatorischen Änderung:

Der Bereich für Exkursionen, Vorträge, Seniorenseminar und Reisen wurde neu organisiert und umbenannt. Unter dem neuen Namen **Kultur und Reisen** sind nun die einzelnen Sparten zusammengefasst.

Einen vorläufigen Jahresüberblick für 2025 finden Sie im aktuellen Pavillon-Kurier auf Seite 5.

Wir hoffen, Ihnen mit der neuen Organisationsform noch bessere und umfassendere Angebote unterbreiten zu können.

Verantwortlich für den Bereich ist Ottmar Wagner. Er wird von Klaudia Wohlfarth vertreten. Das Team besteht aus:

- Ottmar Wagner
- Klaudia Wohlfarth
- Theresa Leßnig-Wagner
- Renate Wendt

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Angebote auch im neuen Format annehmen und mit dabei sind.

Vorstand und Beirat wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr - und bleiben Sie gesund.

Auf bald!

*Mit freundlichem Gruß
Ihr
Dieter Friedrich*

50 Jahre Bietigheim-Bissingen - Pferdemarkt-Umzug zum Jubiläum - Wir wollen dabei sein.

Text: Gerhard Kleine

Seit dem 1. Januar 1975 bilden die bis dahin selbständigen Gemeinden Bietigheim und Bissingen die Große Kreisstadt Bietigheim-Bissingen. Der Weg zum Zusammenschluss war zwar sehr holprig, aber letztendlich für beide Seiten erfolgreich.

Zur Feier des 50. Geburtsjahres unserer Stadt werden zahlreiche Veranstaltungen erwartet. Dabei sollen neben den offiziellen Vertretern wie Oberbürgermeister, Gemeinderat usw. auch „normale“ Bürger und Vereine mitwirken. Also auch wir, die Aktiven Senioren.

Beim diesjährigen Pferdemarktumzug wird das Jubiläum eine zentrale Rolle spielen. Das ist eine gute Gelegenheit, unsere Tradition aufleben zu lassen und uns wieder mit einer Gruppe im Umzug zu präsentieren.

Die erforderlichen Vorbereitungen müssen früh starten: Was wollen wir machen - und wie? Wer nimmt am Umzug teil? Wir sind sicher: Viele von Ihnen haben dazu gute Ideen oder Interesse am Mitmachen.

Liebe Leserin, lieber Leser: Bitte tragen Sie mit Ihren Ideen und Ihrer Bereitschaft zum Mitmachen dazu bei, dass wir uns beim Pferdemarktumzug vor vielen Tausend Zuschauern mit einem piffigen Auftritt präsentieren können! Jede Anregung ist willkommen und wertvoll.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Werner Wölk auf: Per E-Mail: w.woelk@aktive-senioren.org oder telefonisch: 0160/522418

Einen besonderen Geburtstag im Januar feiern



*Wir gratulieren herzlich
und
wünschen alles Gute !*

Wolfgang Vöhringer

Susi Rommel

Karin Becker

Heinke Finke

Käthe Papenfuß

Heidmarie Neugebauer

Roland Blersch

Edith Daibenzeiher

Ingeborg Belzhuber

Gudrun Grünemay-Vogel

Helga Karas-Horakh

Ute Huber

Gerold Lindner

FITNESS FÜR KÖRPER UND GEIST

Text: Gerhard Kleine

Getreu diesem Motto bieten wir auch im neuen Jahr verschiedene Aktivitäten für unsere Mitglieder an. Hier sehen Sie einen Auszug aus unserem Programm. Was es sonst noch gibt, finden Sie auf unserer Website aktive-senioren.org.

Tanzen macht Spaß und ist gesund. Unter der bewährten Anleitung des Tanzsporttrainers Bernd Junghans startet jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 9:30 Uhr die Übungsstunde. Sitztanzen: Für Menschen, die nicht mehr so gut auf den Beinen sind, findet im Anschluss an das „normale“ Tanzen ab 11:10 Uhr Tanzen im Sitzen statt.

Probieren kostet nichts: Kommen Sie vorbei, gönnen Sie sich eine Schnupperstunde und entscheiden sich erst dann. Kontakt: Werner Wölk - E-Mail: w.woelk@aktive-senioren.org oder telefonisch: 0160 / 522418.

Gedächtnistraining wird in verschiedenen Gruppen zu verschiedenen Terminen angeboten. Auch hierbei geht es nicht bierernst zu, sondern entspannt und oft lustig - Lachen ist ja bekanntlich gut fürs Gehirn. Kontakt: Stefan Hoffer - E-Mail: st.hoffer@aktive-senioren.org.

Balance- & Krafttraining erleichtert den Alltag und hilft, vor Stürzen zu schützen. Dipl.-Sportwissenschaftler Mathias Wengert oder eine seiner Mitarbeiterinnen halten uns jeden Dienstag und Donnerstag auf Trab. Eine Gruppe beginnt um 9:00 Uhr, die andere um 10:30 Uhr. Kontakt: Ottmar Wagner - E-Mail: ottmar.wagner@aktive-senioren.org.

Schach: Jeden 2. und 4. Dienstag treffen wir uns um 15:00 Uhr. Ein Profi vom Schachklub Bietigheim begleitet uns, so dass alle Schachfreunde, unabhängig von ihren Vorkenntnissen willkommen sind. Kontakt: g.kleine@aktive-senioren.org.

Mit Ausnahme des Schach-Treffens sind Anmeldungen erforderlich, und es fallen Kostenbeiträge an, die quartalsweise berechnet werden. Die Einzelheiten dazu erfahren Sie von den jeweils angegebenen Kontakt-Personen.

Zeitenpaziergänge - Begegnungen

Text: Renate Wendt

Wer lang lebt, hat viel zu erzählen, sagt der Volksmund, verschweigt aber, dass auch schon vieles in Vergessenheit geraten ist. Zum Beispiel Freundinnen aus der Schulzeit - und oft fragt man sich, was wohl aus ihnen geworden ist. Und dann fällt der Name eines Ortes und Alles ist wieder da!

Im Sommer erfüllte ich mir einen Herzensunsch: eine Schiffsreise auf dem Rhein. Von Köln über Amsterdam, nach Basel. Wie bei solchen Reisen üblich ist eine feste Tischrunde festgelegt, und im Gespräch lernt man sich kennen; woher, wohin usw. Zwei Damen und ein Herr erzählten, sie kämen vom Niederrhein.

Da ich als 8-Jährige ein Jahr bei meinen Großeltern in Moers am Niederrhein gewohnt habe, erzählte ich dies. Großes Erstaunen: Ja, genau da kommen wir auch her. Nun war ich ja in jenem Jahr in Moers auch zur Schule gegangen und konnte mich noch lebhaft an die damalige Lehrerin, Frau Windfuhr, erinnern. Großes Gelächter, als der Name fiel: Bei dieser Dame sind wir auch zur Schule gegangen. Aus selbiger Zeit tauchte in meiner Erinnerung auch eine Schulfreundin auf: Wilma. Auch von ihr erzählte ich in unserer fröhlichen Runde. Muss man sich wundern, dass die Damen auch

Wilma kannten? Wilma, die bei den beiden gerade um die Ecke in Moers wohnt. So schließen sich Kreise nach langer Zeit.

Und was ist daraus geworden? Ich habe nach 70 Jahren mit meiner Schulfreundin Wilma telefoniert - und ein Wiedersehen für das kommende Frühjahr ist fest eingeplant.



Kultur und Reisen - Überblick 2025

Die Aktiven Senioren starten im neuen Jahr mit einem neuen Format. Das bisherige Seniorenseminar, die Tagesreisen und die Mehrtagesfahrt werden zukünftig in „Kultur und Reisen“ zusammengefasst. Bisher wurden die einzelnen Veranstaltungen separat koordiniert, in Zukunft werden wir als Team sie planen und durchführen. Zum Team gehören: Renate Wendt, Klaudia Wohlfarth, Theresa Leßnig-Wagner und Ottmar Wagner, welche bereits in der Vergangenheit verantwortlich waren.

Neu hinzugekommen ist nun der Bereich Kultur, hier möchten wir mit Ihnen gemeinsam Ausstellungen, Konzerte und Theateraufführungen besuchen und dies hier bei uns in Bietigheim-Bissingen, in Ludwigsburg, Stuttgart oder der näheren Umgebung. Die auswärtigen Veranstaltungen werden wir mit dem ÖPNV - oder auch mal mit dem Reisebus machen. Unsere Tagesausfahrten und auch die Mehrtagesfahrten werden wir in bekannter Weise auch wieder anbieten und durchführen.

In der Dezemberausgabe unseres Pavillon-Kuriers haben wir bereits den Tagesausflug nach **Künzelsau und Schwäbisch-Hall am 15. Januar**, den Besuch der Städtischen Galerie und die Mehrtagesfahrt angeboten. Der Februar beginnt mit einem **Besuch der Staatsgalerie am 6. Februar** und endet mit dem **Besuch der Städtischen Galerie am 26. Februar**.

Der März ist gespickt mit Kultur und Reisen: Am 8. März Besuch im Kronensaal zum Schattentheater Moving Shadows - „OUR WORLD“, gefolgt von der Oper „Tod in Venedig“ am 18. März. Am 19. März hält Dieter Petri im Enzpvavillon einen Vortrag über „Jerusalem und die drei Religionen“. Und zum Schluss fahren wir am 26. März nach Mainz und besuchen den Dom und das Gutenberg-Museum, eine schöne Ergänzung zum Besuch der Ausstellung in Konstanz letztes Jahr.

Soweit die fest geplanten Termine für das erste Quartal 2025. Im folgenden geben wir Ihnen noch einen kleinen Überblick über unsere bisherigen Planungen für die restlichen Monate des Jahres. Wir werden immer zum Beginn eines neuen Quartals die anstehenden Termine vorstellen und gleichzeitig auch mitteilen, wer für die Veranstaltungen verantwortlich ist und bei wem sich angemeldet werden kann.

Nach einem eng getakteten Monat März gönnen wir Ihnen und uns ein wenig Ruhe und starten dann am 10. Mai wieder mit dem Besuch des Frühjahrskonzerts der „sueddeutschen kammersinfonie“ im Kronensaal. Am 14. Mai starten wir zu einem Tagesflug: Hier locken uns „Schwetzingen und der Spargel“. Ebenfalls im Mai ist noch ein Besuch des Straßenmusikfestivals BW im Blühenden Barock in Ludwigsburg geplant. Für den Juli sieht unser Programm dann den Besuch des „Götz von Berlichingen“ in Jagsthausen vor und endet mit der Tagesfahrt nach Bad Wurzach mit der Besichtigung einer Käserei und der Fahrt mit der berühmten Torfbahn. In Freudenstadt und Baiersbronn findet dieses Jahr die Gartenschau BW 2025 statt, der Besuch soll im August stattfinden. Wie bereits angekündigt wird, dann im September unsere 4- tägige Fahrt in den Westen von Rheinlandpfalz gehen „Zwei Länder - Zwei Flüsse - Zwei Schleifen“. Der goldene Oktober führt uns ebenfalls in die Pfalz, nämlich zum „Hambacher Schloss“ - und nach der Kultur kommt dann der Genuss von Zwiebelkuchen und Wein. Für den November haben wir vorgesehen, dass wir in die Stuttgarter Oper gehen, um uns vom Ballett „Schwanensee“ verzaubern zu lassen. Auch einen Besenbesuch haben wir noch im November eingeplant, um dann das Jahr im Dezember mit einem Besuch beim „Mittelalterlichen Markt und Weihnachtsmarkt“ in Esslingen abzuschließen.

Für die Veranstaltungen im ersten Quartal (Januar - März) können Sie sich ab sofort anmelden:

- **Künzelsau und Schwäbisch-Hall am 15.01.2025** - Kosten ca. 40,- €
Bei Renate Wendt. Telefon: 07142-913404 oder per Mail: wendt74321@gmail.com
- Für den **Besuch der Staatsgalerie am 06.02.2025** mit der Ausstellung „Carpaccio und Bellini“ mit einem Vortrag von Vincent Klink, der uns in die kulinarische Welt von Venedig entführt. - Kosten ca. 20,- €
Bei Klaudia Wohlfarth. Telefon: 0173-3280058 oder per Mail: k.wohlfarth@aktive-senioren.org
- **Besuch der Ausstellung in der Städtischen Galerie am 26.02.2025 um 10:00 Uhr.** - Kosten ca. 10,- €
Bei Theresa Leßnig-Wagner. Telefon: 07142-9170955 oder per Mail: theresa.lw@aktive-senioren.org.
- **Besuch des Schattentheaters im Kronensaal am 08.03.2025 um 20:00 Uhr.** Kosten ca. 45,- €
Bei Renate Wendt. Telefon: 07142-913404 oder per Mail: wendt74321@gmail.com.
- **Besuch der Staatsoper Stuttgart mit der Oper „Tod in Venedig“ am 18.03.2025 mit einer Einführung in die Oper am 12.03.2025 um 19:00 Uhr im Enzpvavillon.** - Kosten ca. 75,- €
Bei Renate Wendt. Telefon: 07142-913404 oder per Mail: wendt74321@gmail.com.
- **Vortrag von Dieter Petri im Enzpvavillon „Jerusalem und die drei Religionen“ am 19.03.2025.** Anmeldung nicht erforderlich, Informationen von Dieter Friedrich oder Ottmar Wagner
- **Tagesausflug nach Mainz mit Dom- Museumsbesuch am 26.03.2025.** - Kosten ca. 50,- €
Bei Klaudia Wohlfarth, Telefon: 0173-3280058 oder per Mail: k.wohlfarth@aktive-senioren.org.

Das Team „Kultur und Reisen“ hofft auf ihr Interesse und freut sich über zahlreiche Anmeldungen.

Ottmar Wagner

Begegnung im Advent - ein Rückblick

„Pssst ... es gibt ihn doch - den Weihnachtsmann“, so der Titel der von Ottmar Wagner vorgelesenen Weihnachtsgeschichte, verfasst von Heike Makatsch.



Ottmar Wagner liest eine Weihnachtsgeschichte vor ...

„Flo hielt den Atem an. Um ihn war es stockdunkel, so dass er mit kreisenden Fußbewegungen die letzte Stufe der Kellertreppe ertasten musste ...“



Weihnachten - einer der Momente für die Theater-AG. Werner Wölk glänzt als Nikolaus. Und wer könnte ein charmanteres Christkind sein als Jutta Hartmann, die schon in die unterschiedlichsten Rollen geschlüpft ist, um uns Senioren mit kleinen Theater-Sketchen Freude zu bereiten. Wollen Sie nächstes Jahr vielleicht als Nikolaus an der Gestaltung des Nachmittags mitwirken? - Die Theater-AG freut sich über weitere Talente.



Christkind, Jutta Hartmann, erfreut mit seinen Gaben Wolfgang Wachter, den Vorsitzenden des Schwarzwaldvereins und bringt den sympathischen älteren Herrn zum Strahlen.



Musikalisch untermalt wurden die beiden „Begegnung im Advent“-Nachmittage am 11. Dezember von der Sopranistin Susanne Wiesbauer (li.) und am 18. Dezember von Magdalena Oehler (re.).

Ausflug Kloster Wiblingen und Ulm

Unsere Fahrt startete mit 30 Minuten Verspätung. Schuld daran waren aber weder unpünktliche Reiseteilnehmer noch unsere Reiseleiterin Renate Wendt, sondern die S-Bahn,

die in Tamm ihren Dienst aufgab (na ja, wir sind diesbezüglichen Kummer gewohnt). Eine Reise-Teilnehmerin steckte darin fest. Aber freundliche Nachbarn brachten sie nach Bietigheim, so dass wir abzüglich einiger Krankheitsfälle mit vollständiger Besetzung gen Ulm aufbrechen konnten. Fast pünktlich erreichten wir unser Ziel, das ehemalige Kloster Wiblingen, das heute zur Stadt Ulm gehört. Eine kompetente Führerin lotste uns zum Highlight unserer Reise, dem Bibliothekssaal. Sie ging zunächst auf die wechselvolle Geschichte ein: Im September 1093 wurde das Benediktinerkloster eingeweiht. Es entwickelte sich trotz mancher Rückschläge prächtig und erlangte den Ruf eines mustergültigen Klosters. Zahlreiche Erweiterungen und Umbauten folgten. Im Jahr 1744 wurde der Bibliothekssaal errichtet. Er diente als Bibliothek und Empfangsraum für hohe Gäste. Das großflächige Deckenfresko und die lebensgroßen Figuren mahnen zur Mäßigung in allen Lebensbereichen. Die Bücherschränke beherbergten zu Klosterzeiten mehrere Tausend Schriften, darunter wertvolle Handschriften aus dem 11. und

bergische Truppen das Kloster. Kurz diente es dann als „Schloss“ für den Bruder des Königs Friedrich I. von Württemberg. Bis zum Ende des 2. Weltkrieges wurde es als Kaserne genutzt. Heute beherbergt es die Akademie für Gesundheitsberufe sowie das Universitätsklinikum Ulm.



Staunen im Bibliothekssaal - Foto: Irmgard Kalusche

Nach so viel Kultur ging es nach dem gemeinsamen Mittagessen in kurzer Fahrt zur freien Verfügung nach Ulm. Hier zog uns natürlich der schöne Weihnachtsmarkt an. Wer etwas Ruhe brauchte, besuchte das angrenzende Ulmer Münster. Es glänzte lange mit dem höchsten Kirchturm der Welt. Diesen Titel muss das Gotteshaus bald an die Sagrada Família in Barcelona abtreten. Die soll durch ein begehbares Glaskreuz gut zehn Meter höher werden als der rund 162 Meter hohe Turm in Ulm.

bares Glaskreuz gut zehn Meter höher werden als der rund 162 Meter hohe Turm in Ulm.

Unser Ausflug war wohl mit dem Wettergott abgesprochen: Während unseres Aufenthalts kam kein Tropfen vom Himmel, aber kaum saßen wir zur Heimreise im Bus, fing es an zu regnen. Also: Alles klar bis zur nächsten Ausfahrt.

Gerhard Kleine



Im Münster - Foto © Heidi Mutz



Münster - Foto: © Gerhard Kleine



Münster - über dem Hauptportal - Foto © Helga Luttermann

12. Jahrhundert. Bis auf wenige Ausnahmen stehen hier jetzt nur relativ unbedeutende Nachlässe aus Pfarr-Haushalten.

Nach den Niederlagen in den napoleonischen Kriegen besetzten nacheinander badische, bayerische und württem-

Rückblick auf den Weihnachtsbasar im Dezember

Ein klarer, kalter Wintertag war es am 1. Dezember 2024, der uns mit dem Weihnachtsbasar im Enz pavillon auf die schöne Advents- und Weihnachtszeit ein stimmte. Bereits kurz nach 11.00 Uhr hatten zahlreiche Seniorinnen und Senioren sich an den gemütlichen runden Tischen ein Plätzchen gesichert, um zur Mittagszeit in netter Runde zu plaudern und zu tafeln. Zwei Essen gab es wieder zur Auswahl, die das Service-Team um Christl Stelzer auftrug. Wie außergewöhnlich und herausragend diese Service-Kräfte im Enz pavillon sind, kann nie genug gelobt werden, denn ihr Einsatz ist stets hundertprozentig. Sie sind ein wesentlicher Teil davon, dass man sich im Enz pavillon einfach wohlfühlt. - Doch nun zum Weihnachtsbasar und dem schönen Angebot an kreativ Gefertigtem selbst.

An den Tischen entlang der Fensterfront präsentierten die Damen aus Theresa Leßnig-Wagners KreAktiv-Werkstatt und ihrem Kurs Kreatives Malen ihre Produkte und boten sie zum Verkauf an. Wie in jedem Jahr gab es natürlich Gestricktes, um den Körper warmzuhalten: Socken, Schals und Mützen aus hochwertiger Wolle. Besonders erwähnenswert hier auch der Kapuzenschal von Brigitta Bendig, der nicht nur chic aussieht, sondern auch vorzüglich wärmt. Die mit Stoff hinterlegten und mit Swarovski-Steinchen verzierten weihnachtlichen Motiv-Karten fanden reißenden Absatz. Alle waren am Ende des Tages verkauft. Und was ist ein Weihnachten ohne die Engel? - Und so gab es Engel kunstvoll aus Papier gefertigt sowie aus

weiß glasierter, bemalter Keramik. Ein besonderes Highlight in Keramik stellten 2024 die bemalten Lichterhäuschen dar. Die meisten wurden von Theresa Leßnig-Wagner selbst bemalt, doch unter ihrer Regie wagte sich auch Carmen Stephan an die Malereien. Neu im Sortiment die kleinen Kunstwerke von Christel Bausenhardt: die teils gehäkelten und teils mit Strickkunst hergestellten Fensterbilder (siehe Foto unten). Nicht fehlen durfte auch der Klassiker: die entzückenden Baby-Schühchen von Inge Zukunft.

Für ein ganz besonderes Weihnachts- und Winterflair sorgten die exotischen



Marmeladenkreationen von Ottmar Wagner. Kürbis und Ananas? - Geht das? Ja, das geht. Und ich hoffe, Sie haben sich ein oder zwei Gläschen mit dem kulinarischen Inhalt gesichert, um am weihnachtlichen Frühstückstisch damit Ihre Lieben zu verwöhnen. Und kein Weihnachten ohne die Weihnachtsplätzchen. Für diese kleinen Köstlichkeiten hatte auch in diesem Jahr wieder Seniorinnen aus der KreAktiv-Werkstatt gesorgt.

Fotos und Text © *Angelica Inhoffen*



Adressfeld

2 x Motto-Tanzveranstaltungen im Januar

HAPPY NEW YEAR

TANZ
im ENZPAVILLON
mit
EUGEN MERSCH

15. Januar 2025
15.00 - 18.00 Uhr

Eintritt: 8,- €

EISKÖNIGIN

TANZ
im ENZPAVILLON
mit
BERND GOTTWALD

29. Januar 2025
15.00 - 18.00 Uhr

Eintritt: 8,- €

TERMINKALENDER

Montag	06.01.	10:00	Nordic Walking im Forst (EX)
Dienstag	07.01.	14:00	Spielenachmittag
		15:00	Moderne Medien
Mittwoch	08.01.	10:00	Werners Zeichenstunde
		14:00	Gedächtnstraining Gr. 5
		14:30	Mitglieder-Geburtsfeier
Donnerstag		14:00	Spielenachmittag
Freitag	10.01.	09:30	Tanzunterricht mit Bernd Junghans
		11:10	Sitztanz Bernd Junghans
		14:30	Pavillon Dancer SQD
		14:30	AS Boule-Gruppe
Montag	13.01.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnstraining Gruppe 6 + 2
Dienstag	14.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
		15:00	Schach
Mittwoch	15.01.	15:00	Tanznachmittag „Happy New Year“
		09:00	„Kultur und Reisen“ Besuch der Würth Museen in Künzelsau und Schwäbisch Hall
Donnerstag	16.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Kreatives Malen
		19:00	BSW/Fotogruppe
Freitag	17.01.	10:00	Theater AG
		13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule-Gruppe
Montag	20.01.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		13:30	KreAktiv-Werkstatt
		15:30	Gedächtnstraining Gruppe 3
Dienstag	21.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
		15:00	Moderne Medien
Mittwoch	22.01.	10:00	Werners Zeichenstunde
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Gedächtnstraining Gr. 5
Donnerstag	23.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
		19:00	AS / BSW-Fotogruppe
Freitag	24.01.	09:30	Tanzunterricht mit Bernd Junghans
		11:10	Sitztanz mit Bernd Junghans
		14:30	Pavillon Dancer SQD
		14:30	AS Boule-Gruppe
Montag	27.01.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnstraining Gruppe 6 + 2
Dienstag	28.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
		15:00	Schach
Mittwoch	29.01.	15:00	Tanznachmittag „Eiskönigin“
Donnerstag	30.01.	08:55	Balance- & Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- & Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Kreatives Malen
Freitag	31.01.	10:00	Theater AG
		13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule-Gruppe

Mit freundlicher Unterstützung
Ihrer **BIETIGHEIMER ZEITUNG**
 Besser informiert.
Mehr erleben.

BW BIETIGHEIMER
WOHNBAU

 **Diakoniestation**
Bietigheim-Bissingen e.V.

Zeller
Ambulante Pflege

Pflegen
Begleiten · zuhören · Helfen

Kreissparkasse
Ludwigsburg

Ihr
Pflegedienst
am Ort.

DV Druck
BIETIGHEIM

HANS
SACHS
Installation • Bäder • Heizung
Wärmepumpen • Solar
www.hanssachs-sanitaer.de

 **TSGB**
Themenkompetenz Bietigheim

 **REICH**
UHRZEN & SCHMUCK

Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.

Redaktion: Renate Wendt, Ottmar Wagner, Dieter Friedrich, Theresa Leßnig-Wagner, Angelica Inhoffen, Gerhard Kleine

74321 Bietigheim-Bissingen, Am Bürgergarten 1, Tel.: 07142 51155

E-Mail: info@aktive-senioren.org

Internet: www.aktive-senioren.org

Bankverbindung: KSK Ludwigsburg,

IBAN: DE 50 6045 0050 0007 0200 07, BIC: SOLADES 11BG

Druck: DV Druck Bietigheim,

Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

Kronenbergstraße 10, Telefon 07142 403-0, Fax 07142 403-125

E-Mail an die Redaktion: redaktion@aktive-senioren.org